

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 60 (1980)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Notizen

MITARBEITER DIESES HEFTES

Hermann Burger, 1942 in Menziken (AG) geboren, ist 1980 mit dem Conrad-Ferdinand-Meyer-Preis ausgezeichnet worden. Seine «Kirchberger Idyllen» erscheinen im Herbst dieses Jahres im S. Fischer Verlag.

Fritz Sterns Beitrag in diesem Heft ist in seiner englischen Fassung in «Foreign Affairs» erschienen. Sein Essay «Europa aus der Ferne» (Mai/Juni 1980) hat viel Beachtung gefunden.

Heinz Abosch, D-4000 Düsseldorf 1, Markgrafenstrasse 59

Elias Canetti, 8032 Zürich, Klosbachstrasse 88

Dr. iur. Arnold Fisch, 3037 Stuckishaus, Halen 69

PD Dr. Paul Good, 9402 Mörschwil, Hubstrasse 28

Prof. Dr. oec. publ. Willy Linder, 8132 Egg, Brunnenwiese 58

Dr. phil. Elsbeth Pulver, 3012 Bern, Neufeldstrasse 19

Richard Reich, 8127 Aesch-Forch, Aeschstrasse 927

Prof. Dr. Fritz Stern, USA, New York, 10027, 15, Claremont Ave.

Sprüngli
Confiserie am Paradeplatz

Unsere Spezialitäten

Gaufrettes
Giandujas
Choc Oranges
Choc Amandes

einzeln oder assortiert

Hauptbahnhof Zürich
Stadelhoferplatz Shop-Ville
Shopping-Center Spreitenbach
Einkaufszentrum Glatt
Airport-Shopping Kloten

**Der Ford Fiesta, Fr. 9 990.-.
Er zeigt anderen, wie man spart.
Sehen Sie selbst, hier und beim
Ford-Händler.**

Heute fährt sparsam, wer vernünftig ist. Doch unter Fiestas Klassen-Kameraden gibt's noch literweise Unterschiede im Verbrauch. Vergleichen Sie mal. Der 1-Liter-Fiesta und der Fiesta 1100 sind die besten Benzinsparer deutscher Herkunft, aber auch der Fiesta 1300 scheut keinen Sparvergleich.

Verbrauch auf 100 km nach ECE 15.			
Fiesta	90 km/h	120 km/h	Stadtzyklus
957 (40 PS)*	5,6 l	8,2 l	7,9 l
1100 (53 PS)	6,0 l	8,4 l	8,8 l
1300 (66 PS)	6,4 l	8,4 l	9,0 l

*Normalbenzin

niedriger Anschaffungspreis, nur alle 20 000 km grosser Service, selbstnachstellende Bremsen und Kupplung sowie intensiver Korrosionsschutz. Und trotz soviel Sparsamkeit verschwenderisch viel Platz.

Sparen Sie sich also nicht den Weg zum Ford-Händler. Er hat noch ein paar vernünftige Sparideen auf Lager, die er für Sie in seine Fiesta-Offerte einbaut.

Wenn Sie vernünftig sind, vereinbaren Sie noch heute eine Probefahrt.



Ford Fiesta 957 cm³ Fr. 9 990.-.

VERNUNFT SPART ENERGIE. JETZT.



Sicherheit inbegriffen.

Edouard Sandoz war der Name des Mannes, der 1886, zusammen mit Dr. Alfred Kern, in Basel eine kleine Anilinfabrik gründete.

Sandoz ist der Name der Firma, die sich aus diesem bescheidenen Anfang entwickelte, heute mit 90 Tochtergesellschaften in aller Welt vertreten ist und im letzten Jahr mit 34000 Mitarbeitern für rund 4 Milliarden Franken Farbstoffe, Chemikalien, Pharmazeutika, Agrochemikalien und Diätetika herstellte.

Sandoz ist ein Name: ein Sammelname für Fortschritt, Vertrauen und Sicherheit.



SANDOZ
Sandoz AG Basel